

Stand: 15.07.2025 04:03:36

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/11693

"Unterstützung der Schweinehalter vor dem Hintergrund der Afrikanischen Schweinepest und Corona"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/11693 vom 01.12.2020
2. Plenarprotokoll Nr. 63 vom 02.12.2020
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/14614 des LA vom 03.02.2021
4. Beschluss des Plenums 18/14743 vom 23.03.2021
5. Plenarprotokoll Nr. 77 vom 23.03.2021



Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Martin Schöffel, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Karl Freller, Petra Högl, Dr. Marcel Huber, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle und **Fraktion (CSU)**

Unterstützung der Schweinehalter vor dem Hintergrund der Afrikanischen Schweinepest und Corona

Der Landtag wolle beschließen:

Der Landtag begrüßt den Vorstoß der Staatsregierung auf Bundesebene, die Schweinehalter in der aktuellen Situation stärker zu unterstützen, für Tierwohlinvestitionen in der Sauenhaltung bei gleichzeitiger vorübergehender Produktionseinschränkung die Fördersätze zu erhöhen und die Bauvorhaben zur Umsetzung der Tierschutznutztierverordnung (TierschutzNutzTV) durch Anpassung der Rechtsvorgaben zu beschleunigen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin auf Bundes- und aber auch auf Europaebene für eine Unterstützung der bayerischen Schweinehalter, Zuchtbetriebe, Ferkelmast- und Schlachtreifemastbetriebe sowie Fleischverarbeiter einzusetzen.

Weiterhin wird die Staatsregierung gebeten zu prüfen, inwieweit die Hemmnisse im Schlachtbetrieb, u. a. verursacht durch coronabedingte Personalengpässe beseitigt werden können und unter welchen Gegebenheiten die Schlachtkapazitäten und Schlachtzeiten erweitert werden können.

Zudem wird die Staatsregierung aufgefordert dem Landtag zu berichten, welche Möglichkeiten bestehen, dass bayerisches Schweinefleisch und die damit erzeugten Produkte auch international ungehinderten Marktzugang haben (z. B. Regionalisierungsabkommen). Hierbei soll auch auf den Vorstoß der Staatsregierung eingegangen werden, als eine strategisch sehr wichtige Maßnahme die Anstrengungen von Bund und EU zur Entwicklung eines Impfstoffs gegen den Schweinepest-Erreger zu verstärken.

Begründung:

Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat am 27.11.2020 dem Bund konkrete Vorschläge unterbreitet, wie die Schweinehalter in der aktuellen Situation konkret unterstützt werden können. Diese Vorschläge gilt es nun weiterzuerfolgen.

Durch die internationalen Handelsbeschränkungen für Schweinefleisch aufgrund des Ausbruchs der afrikanischen Schweinepest innerhalb der deutschen Wildschweinpopulation, sowie dem erneuten Anstieg der Coronazahlen ist die bayerische Schweinefleisch-Branche in große Bedrängnis gekommen.

Jede Woche fehlen Deutschlandweit ca. 80 000 Schlachtungen, die aufgrund von Corona-Beschränkungen in den Schlachthöfen nicht durchgeführt werden können. Dies hat zur Folge, dass die Mastschweine in den Ställen über das Schlachtgewicht hinaus gemästet werden müssen, was zu Abzügen bei den Schlachtpreisen führt. Verbunden mit dem niedrigen Preis, dem erhöhten Einsatz von Futter und der Belegung der Plätze kommt es für den Mäster zu einem Verlust von ca. 30 Euro pro Schwein. Eine bundesweite Unterstützung etwa in Form eines nationalen Liquiditätshilfeprogramms bietet die Möglichkeit die größten Härten abzumildern.

Ich finde, dass wir schon immer ein großes Augenmerk auf genau diese Gruppen gehabt haben. Wir haben bereits in der ersten Welle genau hingeschaut und versucht, dieses Thema mit Konzepten zu bewältigen. Wenn Sie selber sagen, es sei jetzt wichtig, diese Personengruppe zu schützen, dann müssen Sie auch diesen Weg mitgehen. Dann müssen Sie das, was Sie vorher eigentlich abgelehnt haben, das Thema Impfen, in den Fokus nehmen und sich dem Thema stellen; denn das ist eine wirksame Möglichkeit, genau diese Gruppen zu schützen und etwas zu tun, damit diese Menschen länger leben können. Das sollten Sie sich einmal überlegen, und ihre eigenen Pannen sollten Sie auch Revue passieren lassen.

Sechster Vizepräsident Dr. Wolfgang Heubisch: Danke, Herr Holetschek. – Weitere Wortmeldungen liegen mir nicht vor. Die Aussprache ist geschlossen. Wir kommen jetzt zur Abstimmung. Wer dem Dringlichkeitsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf Drucksache 18/11692 seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind GRÜNE, SPD und FDP. Wer ist dagegen? – FREIE WÄHLER, CSU, AfD. Wer Enthält sich? – Der fraktionslose Abgeordnete Plenik Enthält sich. Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 18/11693 bis 18/11699 werden im Anschluss an die heutige Sitzung in den jeweils zuständigen federführenden Ausschuss verwiesen.

Ich rufe nun den **Tagesordnungspunkt 12** auf:

Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Martin Böhm, Christian Klingen u. a. und Fraktion (AfD)
Echten Umweltschutz und regionale Wirtschaftsstrukturen fördern - einer geistlosen Klimasymbolpolitik in Coronazeiten keinen Raum geben! (Drs. 18/8593)

Ich gebe bekannt, dass die AfD-Fraktion hierzu namentliche Abstimmung beantragt hat.

Ich eröffne nun die Aussprache. Die Gesamtredezeit der Fraktionen beträgt 32 Minuten. Der erste Redner ist Herr Prof. Dr. Hahn.

(Beifall bei der AfD)

Prof. Dr. Ingo Hahn (AfD): Herr Vizepräsident, meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Bayern! Man möchte meinen, dass es zum politischen Aschermittwoch noch eine Weile hin ist, doch bei Herrn Söder und der Bayerischen Staatsregierung bekommt man den Eindruck, dass sie es jetzt schon kaum noch erwarten können. Posaunte unser Ministerpräsident doch vor Kurzem, ich zitiere:

Die Grünen machen gerade eine politische Tofu-Tupper-Party mit Robert Habeck, dem selbsternannten Küsten-Kavalier und Käpt'n Iglo der Grünen.

(Zuruf)

Herr Söder, das waren Ihre Worte. Aber willst du wissen, wer du sein wirst, so schau, was du tust. Denn mit Ihrem Klimaschutzgesetz verlassen Sie die einst als Steckenpferd Ihrer Partei bekannte bürgerliche Vernunft und Ihre Tugenden. Sie steigen in das von Strauß noch so verabscheute bunt geschmückte Narrenschiff Utopia ein und überlassen genau diesem Käpt'n Iglo das Steuer.

Herr Herrmann, erklären Sie Ihren Wählern doch einmal, wie es zu so etwas kommen kann. Im Fahrwasser einer der größten Wirtschaftskrisen, die wir in der deutschen Geschichte gehabt haben und jetzt immer noch haben, lassen Sie sich von



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring,
Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER),
Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und
Fraktion (CSU)
Drs. 18/11693**

**Unterstützung der Schweinehalter vor dem Hintergrund der Afrikanischen
Schweinepest und Corona**

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: **Martin Schöffel**
Mitberichterstatter: **Paul Knoblach**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 28. Sitzung am 3. Februar 2021 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
 - CSU: Zustimmung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Zustimmung
 - AfD: Ablehnung
 - SPD: Zustimmung
 - FDP: ZustimmungZustimmung empfohlen.

Dr. Leopold Herz
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**,

Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König, Tobias Reiß, Tanja Schorer-Dremel, Eric Beißwenger, Martin Schöffel, Volker Bauer, Barbara Becker, Alfons Brandl, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Karl Freller, Petra Högl, Dr. Marcel Huber, Dr. Petra Loibl, Thorsten Schwab, Klaus Steiner, Martin Wagle und **Fraktion (CSU)**

Drs. 18/11693, 18/14614

Unterstützung der Schweinehalter vor dem Hintergrund der Afrikanischen Schweinepest und Corona

Der Landtag begrüßt den Vorstoß der Staatsregierung auf Bundesebene, die Schweinehalter in der aktuellen Situation stärker zu unterstützen, für Tierwohlinvestitionen in der Sauenhaltung bei gleichzeitiger vorübergehender Produktionseinschränkung die Fördersätze zu erhöhen und die Bauvorhaben zur Umsetzung der Tierschutznutztierverordnung (TierschutzNutzT) durch Anpassung der Rechtsvorgaben zu beschleunigen.

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich weiterhin auf Bundes- und aber auch auf Europaebene für eine Unterstützung der bayerischen Schweinehalter, Zuchtbetriebe, Ferkelmast- und Schlachtreifemastbetriebe sowie Fleischverarbeiter einzusetzen.

Weiterhin wird die Staatsregierung gebeten zu prüfen, inwieweit die Hemmnisse im Schlachtbetrieb, u. a. verursacht durch coronabedingte Personalengpässe beseitigt werden können und unter welchen Gegebenheiten die Schlachtkapazitäten und Schlachtzeiten erweitert werden können.

Zudem wird die Staatsregierung aufgefordert dem Landtag zu berichten, welche Möglichkeiten bestehen, dass bayerisches Schweinefleisch und die damit erzeugten Produkte auch international ungehinderten Marktzugang haben (z. B. Regionalisierungsabkommen). Hierbei soll auch auf den Vorstoß der Staatsregierung eingegangen werden, als eine strategisch sehr wichtige Maßnahme die Anstrengungen von Bund und EU zur Entwicklung eines Impfstoffs gegen den Schweinepest-Erreger zu verstärken.

Die Präsidentin

I.V.

Alexander Hold

III. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring

Zweiter Vizepräsident Thomas Gehring: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 4)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 4)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Stimmenthaltungen? – Das ist der fraktionslose Abgeordnete Plenk. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten I –
Öffentlichkeitsarbeit für „Young Carer“ intensivieren
Drs. 18/11019, 18/13215 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

3. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten II –
kind- und jugendgerechte Onlineangebote für „Young Carer“
bereitstellen
Drs. 18/11020, 18/13216 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

4. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten III –
Sensibilisierung der Fachstellen für „Young Carer“ ausbauen
Drs. 18/11021, 18/14447 (A) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten IV –
psychologische Hilfe für „Young Carer“ bereitstellen
Drs. 18/11022, 18/13217 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten V –
Unterstützende Schulfamilie für „Young Carer“ ausbauen
Drs. 18/11023, 18/13218 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten VI –
Haushaltshilfen für „Young Carer“-Familien erweitern
Drs. 18/11024, 18/13219 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Pflegerische Kinder und Jugendliche entlasten VII –
Bayerisches Monitoring für „Young Carer“ aufsetzen
Drs. 18/11025, 18/13220 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Klaus Steiner, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU
Aquakulturen im Bodensee
Drs. 18/11328, 18/14473 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Europäische Milliarden in Bayern zukunftsorientiert investieren:
EU-Agrargelder maximal umschichten und den Schutz unserer
Lebensgrundlagen stärken
Drs. 18/11627, 18/14474 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Thomas Kreuzer, Prof. Dr. Winfried Bausback, Alexander König u.a. und Fraktion (CSU)
Unterstützung der Schweinehalter vor dem Hintergrund der Afrikanischen Schweinepest und Corona
Drs. 18/11693, 18/14614 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Florian von Brunn u.a. SPD
Auswirkungen des Klimawandels auf die Imkerei – Forschungsprojekt zu notwendigen Anpassungen der Bewirtschaftung der Bienenvölker installieren
Drs. 18/11737, 18/14615 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Regionale Lebensmittel in Bayern – Wofür steht "regional"? – Begriffsbestimmung für ein oft verwendetes Wort
Drs. 18/11752, 18/14475 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Ulrich Singer, Katrin Ebner-Steiner u.a. AfD
Leiharbeit eindämmen: Sicherheitspersonal in staatlichen Museen und anderen Einrichtungen des Freistaates direkt beschäftigen
Drs. 18/12333, 18/14618 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Jan Schiffers, Dr. Anne Cyron, Ulrich Singer u.a. AfD
FFP2-Masken zur Verwendung nach Infektionsschutzgesetz bei Privatpersonen untersagen
Drs. 18/12357, 18/14497 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Christian Kligen, Franz Bergmüller AfD
Steuererhöhungen während der Corona-Pandemie aussetzen
Drs. 18/12373, 18/14489 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Florian von Brunn u.a. SPD
Notfallzulassung für neonicotinoide Beizen in Bayern –
Bericht zu den Ergebnissen des anbaubegleitenden Monitorings
Drs. 18/12446, 18/14478 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann u.a. und Fraktion (FDP)
Auswirkungen von Corona-Mutationen auf Kinder
Drs. 18/12465, 18/14499 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>